



Göttinger Bündnis Bleiberecht für Roma
c/o AK Asyl
Geismar Landstrasse 19
37083 Göttingen

Bleiberecht für Familie Saciri aus dem Kosovo! **In der Slowakei ermordet, in Ungarn verfolgt, Massendeportationen in Frankreich und nirgends Schutz – Roma in Europa**

Seit Montag, dem 13.02.2012 steht fest: Die Göttinger Ausländerbehörde ist willens und fest entschlossen, die 48-jährige Witwe Bahtija Saciri mit ihren drei Kindern Zeneli (15), Jelena (16) und Siat (18) am 22.02.2012 nach Kosovo-Polje abzuschicken. Damit soll in diesem Winter auch in Göttingen das wahr werden, was bundesweit bittere Realität ist: Die anhaltende Abschiebung von lang in Deutschland lebenden Roma in den Kosovo, in bitterster Armut, Obdachlosigkeit und anhaltende Diskriminierung.

Familie Saciri lebt seit 2003, also seit fast 9 Jahren, in Göttingen. Neben den o.g. Personen sind dies zudem die beiden Söhne Bashi und Driton. Beide sind verheiratet und haben kleine Kinder. Seit Jahren müssen sie sich von Duldungsverlängerung zu Duldungsverlängerung hangeln. Frau Saciri hätte im Kosovo keinerlei Unterstützung. Ihr ehemaliges Haus ist durch den Bürgerkrieg vollständig zerstört. Im Falle einer Abschiebung stünde sie also vor dem Nichts.

Allein die Androhung der Abschiebung hat bei Frau Saciri zu einer Herzattacke geführt, sodass sie für 3 Tage in eine Göttinger Klinik zur Untersuchung der Herzprobleme gehen mußte. Eine Reisefähigkeit sollte somit aus medizinischer Sicht momentan ausgeschlossen sein.

Die beiden jüngeren Kinder Zeneli und Jelena gehen auf die Martin-Luther-King Schule in Göttingen und sind dort integriert. Die Abschiebung in ein Land, das sie als kleine Kinder verlassen haben und somit länger als die Hälfte ihres Lebens nicht gesehen haben, bedeutet für sie konkret den brutalen Verlust ihres Freundeskreises und den Abbruch jeder Lebensperspektive sowie die Verdammung zu einem Leben auf der Strasse.

Entgegen den Erklärungen des Niedersächsischen Innenministeriums bezüglich der Abschiebep Praxis für Roma handelte es sich bei Familie Saciri weder um Straftäter noch um Flüchtlinge, die "noch nicht lange im Bundesgebiet sind". Der Umgang des Ministeriums mit Roma-Flüchtlingen ist



weiterhin unsäglich, alle Versprechungen der Landesregierung, mehr "Sensibilität" an den Tag zu legen, offensichtlich Makulatur. Kosovo ist das Armenhaus Europas – mittellose Flüchtlinge im Alter von fast 50 Jahren haben da kaum Chancen auf ein menschenwürdiges Leben. Mit der Abschiebung zerstört die Landesregierung Perspektive und Gesundheit der Familie Saciri.

Das 'Göttinger Bündnis Bleiberecht für Roma' verurteilt die Androhung der Abschiebung aufs Schärfste. Angesichts des Ratsbeschlusses der Stadt Göttingen vom 11.09.2009, „unfreiwillige Rückführung von Angehörigen der Minderheiten in das Kosovo nicht zu veranlassen und sich stattdessen für einen generellen Abschiebestop einzusetzen,“ rufen wir dazu auf, einen wirksameren Abschiebeschutz und den Widerstand gegen die drohende Abschiebung zu organisieren.

Kommt zur Kundgebung am Montag, den 20,02,2012 um 15:20 Uhr vor das Neue Rathaus

Das „Göttinger Bündnis Bleiberecht für Roma“ besteht aus: Göttinger Arbeitskreis zur Unterstützung von Asylsuchenden e.V., „Alle bleiben“ Göttingen, Bündnis gegen Abschiebung und Rassismus, Gutscheingruppe Göttingen, Medizinische Flüchtlingshilfe sowie zahlreichen Einzelpersonen